



Freuen sich auf die künftige Zusammenarbeit: HSV-Trainer Thomas Doll, der zweite Vorsitzende des TSV „Eiche“ Neu St. Jürgen, Hans von Bodendorf, HSV-Jugendkoordinator Sebastian Harms, Heinz Hastedt (3. TSV-Vorsitzender) und TSV-Boss Jürgen Rahlfs (von links).
Foto: olm

HSV-Turniere in Neu St. Jürgen

Fußball-Nachwuchsabteilung des TSV kooperiert mit dem Bundesligisten

Neu St. Jürgen (olm). Dem TSV „Eiche“ Neu St. Jürgen ist ein großer Wurf gelungen: Die Fußball-Nachwuchsabteilung des Vereins kooperiert ab sofort mit dem Leistungszentrum des Hamburger SV und richtet künftig gemeinsam mit dem Bundesligisten regelmäßig hochkarätig besetzte Jugendturniere aus.

Hochzufrieden stellte kürzlich der TSV-Vorsitzende Jürgen Rahlfs gemeinsam mit seinen Stellvertretern Hans von Bodendorf und Heinz Hastedt sowie HSV-Trainer Thomas Doll und HSV-Jugendkoordinator Sebastian Harms das Konzept der im hiesigen Bereich einmaligen Zusammenarbeit im Nachwuchsbereich vor. Dieses sieht vor, dass der HSV ab diesem Monat auf den vier „Eiche“-Plätzen regelmäßig ein eintägiges Turnier für U12-, U13- und U14-Teams aus den Leistungszentren verschiedener Bundesligisten aus. Der Clou: Auch drei (jeweils ein Jahr ältere) Mannschaften der Gastgeber nehmen an dem Vergleich teil.

Dass der HSV gerade den TSV Eiche Neu St. Jürgen als Partner aussuchte, hat mehrere Ursachen, wie Jugendkoordinator Sebastian Harms erläuterte. Denn gerade als sie im Leistungszentrum in Norderstedt an einem neuen großräu-

migen Konzept für ihre Wettkampfstruktur arbeiteten („90 Prozent der Gegner im Stadtgebiet sind gegen uns chancenlos“), kam Neu St. Jürgen von sich aus auf den Bundesligisten zu.

„Hier haben wir einen Partnerverein gefunden mit Leuten, die was bewegen wollen“, lobte Harms. Das Konzept der TSV-Verantwortlichen („Wir wollen unseren Jungs etwas bieten“) überzeugte die Hamburger ebenso wie die vorhandenen Sportanlagen. Da die geografische Lage zudem auch für Klubs aus dem Westen günstig liegt, machten beide Vereine schnell Nägel mit Köpfen.

Natürlich erhofft sich der TSV,

DAS 1. TURNIER

Klangvolle Namen

Neu St. Jürgen (olm). Klangvolle Namen enthält schon die Teilnehmerliste des ersten Leistungsvergleichs am kommenden Sonntag, 24. Oktober. Ab 11 Uhr treffen auf den vier Plätzen des TSV Eiche Neu St. Jürgen die U12-, U13- und U14-Teams von Hannover 96, Werder Bremen, Union Berlin, des FC St. Pauli, des VfL Wolfsburg sowie des HSV und der Gastgeber aufeinander.

dessen C-, B- und A-Junioren auf Bezirksebene spielen, auch einen positiven Einfluss auf seine Jugendarbeit. Rahlfs: „Welcher Verein kann seinen Jugendlichen schon regelmäßig Spiele gegen Bundesligisten bieten?“ Zudem wird der HSV dem Juniorpartner auch in Sachen Trainerfortbildung zur Seite stehen. Im November treffen sich die „Eiche“-Jugendbetreuer zu einer ersten Fortbildung im Leistungszentrum in Norderstedt.

Wie wichtig gerade die Nachwuchsausbildung ist, betonte auch noch einmal Thomas Doll, der gerade vom Trainer der Regionalligamannschaft zum Chefcoach der Profis befördert wurde. „Ich kann mich noch gut an meine Jugendzeit erinnern und an meinen ersten Trainer, der mich so viel weiter gebracht hat. Das werde ich nie vergessen.“

Auch sonst darf sich Neu St. Jürgen auf weitere Unterstützung aus der Hansestadt freuen. So sagte Thomas Doll schon mal ein Freundschaftsspiel der Regionalligaaelf zu und auch erfolgreiche „Eiche“-Jugendteams sollen neben dem rein sportlichen Vergleich von der Partnerschaft profitieren. „Wir laden Mannschaften, die sich verdient gemacht haben, auch gern mal zu einem Bundesligaspiel ein.“